

Pressemitteilung

Veröffentlichung des Dokumentarfilmes „Wendegeschichten: Riesa“

Der Sprungbrett e.V. Riesa und der Leipziger Filmemacher Michael Schlorke veröffentlichten im April 2024 den Dokumentarfilm "Wendegeschichten: Riesa" (2024, 76min) im D.ORT (Demokratieort Riesa). Die Dokumentation sowie ein kurzer Trailer sind im Internet auf <https://riesa-wendegeschichten.net/der-film/> oder auf Youtube unter <https://www.youtube.com/watch?v=mMwgSxV68pQ> (Film) bzw. <https://youtu.be/amPDRkkNSgU> Trailer eingestellt.

Der Film bietet eine Zusammenstellung vieler Wendedebatten und ist gleichzeitig eine Zusammenfassung des seit 2020 beim Sprungbrett e.V. laufenden Projektes "Riesaer*innen auf dem Weg in die deutsche Einheit".

"Wie wirkt die Wendezeit-Erfahrung bis in die Gegenwart hinein? Wie wertvoll kann diese sein, wenn man in zwei verschiedenen Systemem gelebt hat? Fragen, die aktuell bleiben und nicht an Relevanz verloren haben."

"Die Wiedervereinigung von DDR und BRD war für die Menschen in Ostdeutschland sehr prägend. Der damalige Strukturwandel hinterließ Spuren und Erfahrungen die man sich "im Westen bis heute nur schwer vorstellen kann". Es gibt reichlich Studien und Literatur zum Thema DDR und Wendezeit, doch nur selten kommen direkt ehemalige DDR-Bürgerinnen und -Bürger zu Wort. Welche Hoffnungen und Ängste waren mit dem Mauerfall verbunden und wie ging es beruflich bei den ostsozialisierten Deutschen weiter?"

"Das seit 2020 laufende Projekt „Riesaer*innen auf dem Weg in die deutsche Einheit“ des Sprungbrett e.V. Riesa diskutiert Facetten der Wiedervereinigung mit den Menschen aus Riesa. Dabei kamen Riesaerinnen und Riesaer in Interviews zu Wort oder hatten die Möglichkeit sich in Erzählcafès und an Ausstellungen zu beteiligen, insofern wird hier auch ein Stück Zeitgeschichte Riesas festgehalten. Der Film fügt eine Vielzahl an Formaten wie ein Mosaik zusammen. Zum Beispiel das Theaterstück "Wie macht man gute Kunst für Ostdeutsche?", Onlinegespräche zum Thema "Widerstand gegen die Treuhandpolitik" oder "Nachwendekinder", eine Podiumsdiskussion zu "30 Jahre deutsche Einheit" sowie die Ausstellungen zum ehemaligen Riesaer Klubhaus der Stahlwerker "Joliot Curie".

Pressekontakt: Martin Trischler
Telefon: 0176/10194847 (Hr. Trischler)

E-Mail: wendefilm@sprungbrett-riesa.de



Partnerschaft für Demokratie Riesa & kommunale Partner



D.ORT IN RIESA

Demokratie.ort für eine
lebendige demokratische Stadtkultur

Ein Projekt des Sprungbrett e.V.

Städtische Kultur- und Jugendberufshilfe
Riesa

Sprungbrett

STADTKULTUR
UND JUGENDBERUF
HILFE RIESA

